



## Bestattungskosten – Plankosten (Schätzkosten)-Kalkulation mit Istkosten-Abrechnung zur Nachkalkulation



Bestattungskosten – Mit diesen Kosten müssen Sie ungefähr rechnen

Bereich	ID	Plankosten (Schätzkosten)	Istkosten
<p><b>Sterbeurkunde</b>            Stirbt ein geliebter Mensch, muss das bei der zuständigen Behörde gemeldet werden. Diese stellt eine Sterbeurkunde aus, wofür Sie mit Kosten zwischen 10,00 und 15,00 Euro rechnen müssen – je nach Bundesland unterschiedlich.</p>		10,00 – 15,00 Euro	
<p><b>Aufbahrung</b>            Die Aufbahrung ist keine Verpflichtung, wird aber grundsätzlich sehr gerne gemacht, um sich nach einem Todesfall gemeinsam vom Verstorbenen verabschieden zu können.            Dabei wird der Leichnam im offenen oder geschlossenen Sarg – entweder zu Hause oder in einer Aufbahrungshalle – ausgestellt. Je nachdem, wo diese stattfindet, liegen die Kosten zwischen 90,00 und 270,00 Euro.</p>		90,00 – 270,00 Euro	
<p><b>Bestattungsunternehmen</b>            Für die Grundleistungen eines Bestattungsunternehmens müssen Sie rund 1.100,00 bis 1.400,00 Euro einkalkulieren. Die Überführungskosten sind dabei nicht miteingerechnet.</p>		1.100,00 – 1.400,00 Euro	
<p><b>Sarg</b>            Der Sarg stellt oftmals den größten Kostenfaktor dar und kann die Bestattungskosten daher wesentlich beeinflussen. Weil es Säрге aber aus vielen verschiedenen Holzarten und Materialien gibt, und diese unterschiedlich aufwendig verarbeitet sind, variieren die Kosten hier sehr stark. Einfache Modelle gibt es bereits um die 1.000,00 Euro. Bei einem Sarg aus Massivholz sind knapp 1.300,00 Euro realistisch – nach oben hin gibt es jedoch keine Grenzen.</p>		Ab 1.000,00 Euro aufwärts	
<p><b>Leichenschmaus</b>            Auch bei den Kosten für den Leichenschmaus gibt es erhebliche Unterschiede. Richten Sie den Leichenschmaus zu Hause aus, kommen Sie mit etwa 10,00 bis 15,00 Euro pro Person aus. Findet der Leichenschmaus in einem Gastronomiebetrieb statt, belaufen sich die Kosten schnell auf 25,00 bis 40,00 Euro pro Person.</p>		25,00 bis 40,00 Euro pro Person.	

<p><b>Blumenschmuck und Kränze</b> Für die Trauerfeier wird üblicherweise auch Blumenschmuck organisiert. Einen einfachen kleinen Kranz mit wenigen Blüten erhalten Sie bereits ab 70 Euro. Nach oben hin sind jedoch auch hier die Preise offen.</p>		Ab 70,00 Euro aufwärts	
<p><b>Musikalische Umrahmung</b> Musik hat eine eigene Kraft: Sie bewegt und erleichtert, sie weckt Erinnerungen und spendet sogar dort Trost, wo Worte nicht mehr ausreichen. Hier richten sich die Kosten nach Art und Anzahl der Interpreten (Musiker, Sänger, etc.). Hier starten die Kosten meist bei Euro 300,00 aufwärts.</p>		Ab 300,00 Euro aufwärts	
<p><b>Trauerredner</b> Soll es eine weltliche Bestattung sein, wird oft auch ein externer Trauredner organisiert, der die Rede während der Trauerfeier hält. Hierfür sollten Sie mit einer finanziellen Belastung von zumindest 300,00 bis 400,00 Euro rechnen.</p>		300,00 bis 400,00 Euro	
<p><b>Grabstein</b> Auch die Kosten für den Grabstein fallen stark ins Gewicht. Je nach Größe, Form und Material sind hier die Preise sehr unterschiedlich. In der Regel kann mit einem Preis von 650,00 bis 7.000,00 Euro kalkuliert werden. Hinzu kommen dann noch die Kosten für die Grabeinfassung, den Transport und die Beschriftung des Grabsteins durch den Steinmetz. Dafür müssen Sie nochmals 500,00 bis 1.800,00 Euro einberechnen.</p>		7.000,00 bis 9.000,00 Euro	
<p><b>Friedhofsgebühren</b> Nicht zu vergessen sind die Friedhofsgebühren, die an die Friedhofsverwaltung zu zahlen sind. In der Stadt ist diese Gebühr meist höher als auf dem Land und kirchliche Friedhöfe sind in der Regel günstiger als kommunale. Hier ist von Kosten zwischen 450,00 und 6.200,00 Euro auszugehen, wobei die Nutzung der Grabstelle bereits inkludiert ist. Während bei einem Erdgrab für gewöhnlich alle 10 Jahre eine Gebühr für die Grabnutzung zu entrichten ist, wird diese bei einer Feuerbestattung nur einmal fällig.</p>			

Zwischensumme			

Index:

Begriff	Details
Plankosten (Schätzkosten)	Was kann das ungefähr kosten?
Istkosten	Was hat es dann tatsächlich gekostet?

Stand: 2024-11-01